

HERBST

September – November 2025

Ramingstein - Thomatal - Unternberg

PFARRBRIEF

Gut ist es, dem

Herrn

zu danken.

Ps 92,2



Grüßworte von Pfarrprovisor P. Shaju Varghese



Liebe Pfarrgemeinden von Ramingstein, Thomatal und Unternberg!

Mein Name ist Shaju Varghese. Ich bin Ordenspriester der Gemeinschaft der Missionare des Heiligen Franz von Sales (MSFS). P. Amar Yenabothula und ich gehören demselben Orden an, obwohl wir verschiedenen Provinzen und Bundesstaaten angehören. Kerala, der südlichste Bundesstaat Indiens, ist meine Heimat. Ich wurde am 25. Jänner 1981 in Kakkayam geboren. Als jüngstes von drei Kindern wuchs ich in einer sehr religiösen Familie auf. Im Alter von 15 Jahren entschloss ich mich, in ein Priesterseminar einzutreten. Nach der 12jährigen Priesterausbildung wurde ich am 31. Dezember 2008 zum Priester geweiht. Zwei Jahre lang arbeitete ich als Kooperator in einer Pfarre in Indien. Anschließend war ich fünf Jahre als Sekretär des Provinzials tätig. Währenddessen machte ich meinen Master-Abschluss in Psychologie. Seit meiner Ankunft in Österreich durfte ich bereits in mehreren Pfarren mitwirken

– unter anderem in den Pfarrverbänden Eben und Altenmarkt, in Leopoldskron-Moos, im Pfarrverband Salzburg-Mitte sowie zuletzt in Hof bei Salzburg.

Im Herbst, wenn wir Gott für die Ernte danken und die Fülle des Lebens feiern, beginne ich meinen Dienst als Ihr neuer Pfarrprovisor. Ich komme gerne zu Ihnen – nicht als Fremder, sondern als einer, der bereit ist, gemeinsam mit Ihnen den Weg des Glaubens zu gehen. Ich möchte auf dem aufbauen, was Pfarrer Gerhard Fuchsberger und viele vor ihm mit Herz und Hingabe gestaltet haben.

Es ist mir ein Anliegen, gute Ideen und Initiativen zu fördern und deren Umsetzung zu unterstützen. Dabei möchte ich das schätzen und bewahren, was gewachsen ist – und zugleich offen bleiben für das Neue, das uns der Geist Gottes eingibt. Im Zentrum steht für mich stets, auf Gott zu hören, ihm Raum zu geben, damit er in unseren Gemeinden wirken und die Herzen der Menschen berühren kann.

Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen, und hoffe auf eine gute gemeinsame Zeit.

Gemeinsam mit mir beginnt auch Christiane Bogensberger ihre Arbeit als Pastoralassistentin in unserem Pfarrverband. Ich wünsche ihr für diese neue Aufgabe von Herzen alles Gute.

Pfarr

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen!

Ihr neuer Pfarrprovisor

P. Shaju Varghese MSFS

Grüßworte von Pastoralassistentin Christiane Bogensberger



Liebe Mitglieder der Pfarren Ramingstein, Thomatal und Unternberg!

Mein Name ist Christiane Bogensberger, und ich werde ab 1. September als Pastoralassistentin gemeinsam mit Pfarrprovisor P. Shaju Varghese meinen Dienst in euren drei Pfarren beginnen. Ich freue mich auf mein neues Aufgabengebiet, insbesondere auch deshalb, da Ramingstein mein Heimatort ist.

Die vergangenen 14 Jahre war ich Pastoralassistentin im Pfarrverband Altenmarkt-Flachau-Filzmoos, einem Pfarrverband, der stark vom Tourismus geprägt ist. Dort fühlte ich mich schon beheimatet und konnte viele Erfahrungen sammeln. Vorher war ich zwei Jahre in der Stadtpfarre Herrnau in Salzburg, welche meine Ausbildungspfarre war. In diesen zwei Jahren machte ich in der Schule für kirchliche Berufe in Wien meine berufsbegleitende Ausbildung zur Pastoralassistentin, welche mit einer Diplomprüfung abschließt. Um in einen kirchlichen Beruf einsteigen zu können, muss man einen dreijährigen Theologischen Fernkurs absolvieren. Ich

belegte diesen Kurs damals noch in meinem vergangenen Berufsleben.

Ich bereute es nie, diesen doch sehr anspruchsvollen Weg gegangen zu sein, denn ich spürte immer: Gott geht mit. Als Pastoralassistentin bin ich in erster Linie Seelsorgerin. Ich begleite Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen, etwa in Krankheit oder Alter, sowie gemeinsam mit Ehrenamtlichen Kinder und Jugendliche auf dem Weg zur Erstkommunion oder zur Firmung. Ich unterstütze das Liturgieteam und halte Wortgottesfeiern. Weiters gehören zu meinem Aufgabengebiet die Ministrantenbetreuung, der Religionsunterricht und die Erwachsenenkatechese, wie Bibel- oder Glaubensrunden leiten, und vieles mehr.

Bis zum Ende des Jahres 2025 werde ich noch öfters in meinen alten Pfarrverband nach Altenmarkt fahren, um als Mentorin die Übergabe an neue pastorale Mitarbeiter bestmöglich zu vollziehen. Ab Jänner 2026 werde ich dann definitiv nur mehr im Lungau als Pastoralassistentin tätig sein.

Ich freue mich sehr darauf, euch näher kennen zu lernen und mit euch gemeinsam das kirchliche Leben in den Pfarren zu gestalten.

*Mit herzlichen Grüßen!
Christiane Bogensberger*

Pfarrwallfahrt Ramingstein und Thomatal

„Den Alltag hinter sich lassen, um auf Gott zuzugehen!“ Unter diesem Motto begaben sich 76 Ramingsteiner und Thomataler Wallfahrer am 5. April auf den Weg nach Rattenberg in Tirol. Mit dem Doppeldecker der Firma Bacher Reisen starteten wir früh am Morgen bei wunderschönem Wetter. Die Reise führte uns über das Deutsche Eck. Nach einer Jausenpause am Chiemsee erreichten wir um 10.30 Uhr die neue Heimat von Pfarrer Manfred Thaler. Wir freuten uns schon alle auf ein Wiedersehen mit ihm. Gemeinsam feierten wir in der prachtvollen Rattenberger Stadtpfarrkirche die Hl. Messe. Im Anschluss erzählte uns unser ehemaliger Pfarrer Geschichtli-

ches über die Kirche und Besonderheiten seines neuen Wirkungsbereiches. Pfarrer Manfred und Rosi Ruff überraschten uns anschließend mit einer Agape im Mesnerhaus. Das Mittagessen nahmen wir im historischen Gasthof Malerwinkel ein. Danach hatten wir Zeit, das kleine Städtchen Rattenberg zu erkunden. Nach einem doch etwas wehmütigen Abschied begaben wir uns wieder auf die Heimreise. Unterwegs kehrten wir noch im Kaffee Heutau in Siegsdorf auf Kaffee und Kuchen ein. Ein herzliches Vergelt's Gott an Cilli Pagitsch für die gute Organisation dieser schönen Wallfahrt.

Katharina Zehner



Herzlichen Dank unserem Sponsor!



Katholisches Frauenwerk Ramingstein

Am zweiten Freitag in der Fastenzeit, dem Familienfasttag, lud das Katholische Frauenwerk auch heuer wieder zum **Fastensuppen-Essen** ins Pfarrheim ein. Viele sind gekommen, um die köstlichen Suppen zu verspeisen. Ich sage allen ein herzliches Vergelt's Gott, die uns die Suppen zubereitet haben. Ebenfalls danken möchte ich meinen fleißigen, verlässlichen Helferinnen, die mit mir die Suppen verteilt haben, sowie den Besuchern für die freiwilligen Spenden. Alle gemeinsam konnten wir wieder einen namhaften Beitrag für die Unterstützung von benachteiligten Frauen in verschiedenen Weltgegenden leisten.

Wie sicher schon allen bekannt ist, zieht in das Pfarrheim eine alterserweiterte Kindergartengruppe ein. Dafür machen wir Platz. Trotzdem wird es auch in Zukunft Veranstaltungen des Katholischen Frauenwerkes geben. Wo und wie wissen wir noch nicht ganz genau. Aber wir werden uns bemühen, auch in Zukunft einen Beitrag für die Gemeinschaft in Ramingstein zu leisten.

Christine Brandstätter

Ebenso fanden in der Pfarrstube Thomaletal mit der Jungschar und in Unternberg mit dem Sozialausschuss Fastensuppen-Essen statt. Ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Besucher für ihre Spenden!

Dank für das Schmücken der Prozessionswege

In allen unseren drei Pfarren gehören die Prangtage zum fixen Bestandteil des Jahreslaufs. Damit der festliche Zug durch unsere Orte in einem entsprechend würdigen Rahmen erfolgen kann, braucht es vieles an Vorbereitungen: Altäre beziehungsweise Kapellen werden hergerichtet und geschmückt, Prangstauden werden entlang der Wegstrecke aufgestellt, und viele Häuser werden mit Fahnen beflaggt. All das ist nicht selbstverständlich, weshalb an dieser Stelle einmal all jenen, die für eine würdige Gestaltung unserer Prozessionswege sorgen, ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen werden soll.

*Martha Graggaber-Doppler,
Pfarrhelferin*



Erstkommunionen in unseren Pfarren

In Ramingstein traten im letzten Schuljahr acht, in Thomatal und Unternberg jeweils elf Kinder zum ersten Mal an den Tisch des Herrn. Auf dem Weg hin zur Erstkommunion erneuerten die Kinder das Taufversprechen und empfingen auch zum ersten Mal das Sakrament der Versöhnung.

Die Erstkommunionvorbereitung wird in unseren Pfarren von drei „Säulen“ getragen: Im Religionsunterricht lernen die Kinder den Inhalt und die Bedeutung des Sakramentes kennen. Bei den Gruppentreffen am Nachmittag setzen sich die Kinder unter Begleitung der Eltern ergänzend mit der Erstkommunion auseinander. Und schließlich wird die Vorbereitung von der jeweiligen Pfarre tatkräftig unterstützt.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die zur Vorbereitung und zur Feier der Erstkommunionen beigetragen haben!

Barbara Taferner



Dieses Jahr stellvertretend ein Bericht aus Ramingstein:

Die Segnung der Kinder

Da brachte man Kinder zu Jesus, damit er ihnen die Hände auflegte und für sie betete. Die Jünger aber wiesen die Leute schroff ab. Doch Jesus sagte: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich. Dann legte er ihnen die Hände auf und zog weiter. (nach Mt 19,13-15)

Die Antwort auf die Aufforderung Jesu im oben angeführten Evangelium wählten die Kinder als Thema für ihre Erstkommunion: **„Wir kommen zu dir, o Herr!“**

Am 18. Mai durften sie dann die erste heilige Kommunion empfangen. Von der Trachtenmusikkapelle begleitet, zogen die Erstkommunionkinder mit ihren Familien, P. Amar und den Ministranten von der Schule zur Kirche, wo der Festgottesdienst gefeiert wurde.

Damit dieses Fest gelingen konnte, leisteten viele ihren Beitrag. Dafür bedanken sich die Erstkommunionkinder recht herzlich bei allen Mitwirkenden. Ausgedehnt sei der Dank auf das Katholische Frauenwerk für die schönen Kreuze und die köstliche Jause.

*Die Erstkommunionkinder
und Eva Maria Zehner*

Ordensjubiläum in Ramingstein

GR P. Berhard Pagitsch CMM wurde 1936 beim Niggei in Hintering, einem Ortsteil von Ramingstein, geboren. Fasziniert von der Tätigkeit der Missionare, kam er 1952 zur Ordensgemeinschaft der Marianhiller Missionare, an die er sich mit der Ewigen Profess 1955 dauerhaft band. Obwohl P. Bernhard in Südafrika, Sambia und zuletzt in Margate am Indischen Ozean wirkte, pflegte er stets die Verbindung zu seiner Heimat. Aus Anlass seines 70jährigen Ordensjubiläums feierten wir am 17. Mai in Maria Hollenstein einen Gottesdienst im Familienkreis.

Cäcilia Pagitsch



Täuflingsgottesdienst in Unternberg

Am Sonntag, dem 15. Juni fand in der Pfarrkirche Unternberg ein Familiengottesdienst statt, zu dem alle Täuflinge des vergangenen Jahres eingeladen waren. Es war schön zu sehen, dass so viele Familien der Einladung folgten und gemeinsam mit uns feierten. So wurde die Taufe der Kinder nochmals würdevoll in Erinnerung gerufen.

Elisabeth Aigner und Judith Fritz



Johanns-Messe in Ramingstein

Es war noch tiefe Nacht, als sich zur Sommersonnenwende am 21. Juni rund 60 „Aufgeweckte“ auf den Weg zu einem besonderen Gottesdienst machten. Vom Ausgangspunkt Karneralm aus zog sich eine Kette von Stirnlampenlichtern den Rücken des Kleinen Königstuhls hinauf. Oben war, im Schutz des Felsens unterhalb des Gipfels, bereits ein kleiner Altar hergerichtet.

Im ersten schwachen Licht des Morgens, um 04.30 Uhr, begrüßte P. Amar die Anwesenden zur Johannis-Messe. Nach diesem längsten Tag des Jahres werden die Tage unweigerlich wieder kürzer. Im Lauf der Natur spiegeln sich die Worte Johannes des Täufers wider, der über Jesus und sich sagt: „Er muss wachsen, ich aber geringer werden.“ Vielleicht macht das Zusammenspiel zwischen dem Feiern von Gottes Gegenwart und dem intensiven Erleben der Natur die mystische Stimmung einer Hl. Messe bei Sonnenaufgang aus.



Das miteinander Singen verstärkte noch das gemeinschaftsstiftende Erlebnis, das Gläubige über Pfarrgrenzen hinweg zusammen feiern ließ. Diese Erfahrung war aber nicht nur Pfarren verbindend, sondern auch generationenübergreifend, sowohl der fünfjährige Daniel als auch sein 77jähriger Opa waren miteinander auf den Kleinen Königstuhl gestiegen.

Obwohl sich die Sonne hinter Wolken versteckt hielt, als sie den Horizont überschritt, hinterließ das gemeinsame Gottesdienst-Feiern, zu dieser ungewohnten Zeit an diesem besonderen Ort eine bleibende schöne Erinnerung.

Yvonne Roßmann



Wallfahrt des Katholischen Frauenwerkes Ramingstein

Unsere alljährliche Wallfahrt nach Maria Hollenstein findet auch heuer am **Donnerstag, 2. Oktober** statt. Alle, die zu Fuß zur Kirche pilgern wollen, treffen sich um 13.30 Uhr am Raffelplatz in Kendlbruck. Um 14.00 Uhr feiern wir in der Kirche Maria Hollenstein die Hl. Messe. Anschließend gibt es ein gemütliches „Z'sammsitzen“ mit Jause im Gasthaus Weilharter. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme.

Christine Brandstätter

Bibelkids Unternberg

Nach der Sommerpause starten wir mit frischem Elan in ein neues Bibelkids-Jahr. Die Treffen sind für alle Kinder, die gerne Geschichten aus der Bibel hören, unseren Glauben entdecken, singen, musizieren, gemeinsam beten, basteln, ... und natürlich Bibelkids-Stangerl jausnen.

Die Treffen finden wieder jeweils am Freitag vor dem 3. Sonntag eines Monats von 14.30 bis 16.00 Uhr im Pfarrhof Unternberg statt:

Freitag, 17. Oktober

Freitag, 14. November

Auf euer Kommen freuen sich!

Doris Kendlbacher und Barbara Taferner

Kontaktdaten im Pfarrverband

Pfarrprovisor

P. Shaju Varghese:

0676/8746-6526

Pastoralassistentin

Christiane Bogensberger:

0676/8746-6955

Pfarrkanzlei Ramingstein:

Tel.: 06475/223

E-Mail: pfarre.ramingstein@eds.at

Montag und Donnerstag:

von 09.00 bis 13.00 Uhr

Pfarrkanzlei Unternberg:

Tel.: 06474/6208

E-Mail: pfarre.unternberg@eds.at

Dienstag und Freitag:

von 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

von 17.00 bis 19.00 Uhr

In allen pfarrlichen Angelegenheiten, wie bei Tauf-, Hochzeits- und Begräbnisanmeldungen sowie beim Bestellen von Messintentionen, bitten wir als ersten Schritt um Kontaktaufnahme mit der Pfarrkanzlei.



Dankes- und Abschiedsworte von P. Amar Yenabothula

Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung. (Mk 16,15)

Liebe Schwestern und Brüder!

Ein sehr frommer Priester schrieb einst in ein Gebetbuch: „Ein Pfarrer soll für die Gemeinde eine große Freude sein und Freude bringen.“ Darunter ergänzte jemand handschriftlich: „Wenn nicht beim Kommen, dann spätestens beim Gehen.“ Ich hoffe sehr, dass das auf mich nicht zutrifft – wobei ein bisschen Humor uns nie schadet.

Ein Jahr durfte ich Teil Ihrer Pfarrgemeinschaft sein – eine Zeit, in der ich viel lernen, mitgestalten und mitfeiern durfte. Ich habe versucht, mit Freude und Hingabe Seelsorger zu sein, beim Gottesdienst, im Gespräch, bei Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen – und einfach im ganz normalen Alltag.

Ich danke Ihnen von Herzen – für jedes freundliche Wort, jede Geste, jedes Gebet. Danke für Ihr Vertrauen, Ihre Offenheit und Ihr Mitgehen.

Was bleibt, wenn man geht? Nicht Termine, nicht Programme – sondern Begegnungen: Ein gutes Wort, ein stilles Gebet,

ein ehrliches Gespräch nach der HI. Messe, das Lächeln eines Kindes, die Dankbarkeit in einem Blick, das Vertrauen, das man spürt. Diese kleinen Momente waren für mich das Größte. Sie zeigten mir: Kirche lebt! Nicht aus Pflicht – sondern aus Liebe.

Man erzählte mir von einem Pfarrer, der bei seiner Abschiedsrede eine weinende Dame sah. Er sagte zu ihr: „Seien Sie nicht traurig – der Bischof wird bestimmt einen guten Nachfolger schicken.“ Darauf antwortete sie: „Ja, das hat Ihr Vorgänger auch gesagt.“ – Was soll ich sagen? Ich hoffe trotzdem, dass es gut weitergeht!

Ich verlasse diese Pfarren mit einem dankbaren Herzen. Sie alle haben mir Heimat geschenkt – in einer Zeit, in der ich selbst Fremder war. Und so sage ich mit einem Augenzwinkern und viel Gefühl: Auf Wiedersehen!

*Möge Gott euch segnen, euch begleiten
und euch immer wieder neu Hoffnung
schenken!*

P. Amar Yenabothula MSFS

Dankesworte von Pfarrprovisor Gerhard Fuchsberger

Liebe Pfarrfamilien in Ramingstein, Thomatal und Unternberg!

„Ich stehe so fest im Wirbel der Zeit, denn ich trage im Herzen die Ewigkeit.“ Dieser Spruch aus den Upanishaden begleitet mich ein wenig. Wir müssen die Veränderungen unserer Zeit hinnehmen und in Ruhe darauf reagieren, ohne zu glauben, sie aufhalten zu können. Mit dieser Haltung werden wir in eine gute Zukunft gehen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an P. Amar Yenabothula für seine guten Dienste, seine Liebenswürdigkeit und Offenheit für die Menschen – mit reichen Segenswünschen für sein weiteres Wirken.

Unterstützt durch Martha Graggaber-Doppler mit ihrer reichen pfarrlichen Erfahrung und ihrem großen Einsatz und den vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird das neue Leitungsteam mit Pfarrprovisor P. Shaju Varghese und Pastoralassistentin Christiane Bogensberger ein gut aufbereitetes Arbeitsfeld vorfinden.

Ich habe in diesem Jahr feststellen dürfen, wie sehr euch eure Pfarren ein Anliegen sind und wie sehr ihr euch auch für sie einsetzt. Es ist mein großer Wunsch

und meine Bitte, dass das auch weiterhin geschieht.

Ich möchte mich bei euch allen herzlich bedanken, dass ihr mich ganz ohne Vorbehalte und so wohlwollend als Provisor aufgenommen habt. Für mich war es ein sehr schönes Jahr!

*In Dankbarkeit
mit reichen Segenswünschen!
Euer Gerhard Fuchsberger*



Liturgieplan

Ramingstein



Regelmäßige Gottesdienste

Montag	18.30 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Beichtgelegenheit am ersten Montag im Monat
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Ramingstein
Dienstag	08.30 Uhr	Hl. Messe in Maria Hollenstein (entfällt nach Allerheiligen)
	16.00 Uhr	Hl. Messe in der Hauskapelle des Seniorenwohnheims
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Amt in Ramingstein (Pfarrgottesdienst) am ersten und letzten Samstag im Monat
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Amt in Ramingstein (Pfarrgottesdienst) an den übrigen Wochenenden am Sonntag

SEPTEMBER	Dienstag, 9. September 2025	
	10.00 Uhr	Hl. Messe zum Schulbeginn
	Samstag, 13. September 2025	
	18.30 Uhr	Rosenkranzprozession ab Kendlbruck
	19.00 Uhr	Hl. Amt in Maria Hollenstein (568. Fatimafeier)
	Sonntag, 21. September 2025	
	08.00 Uhr!	Erntedankfest Hl. Hochamt anschließend Prozession

OKTOBER	Donnerstag, 2. Oktober 2025	
	14.00 Uhr	Wallfahrt des Katholischen Frauenwerks Hl. Messe in Maria Hollenstein
	Samstag, 4. Oktober 2025	
	08.30 Uhr	Erster Goldener Samstag Hl. Messe in Maria Hollenstein

OKTOBER	Samstag, 4. Oktober 2025	
	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz
	19.00 Uhr	Hl. Amt – Kirchgang der Trachtenfrauen
	Samstag, 11. Oktober 2025	
	Zweiter Goldener Samstag	
	08.30 Uhr	Hl. Messe in Maria Hollenstein
	Montag, 13. Oktober 2025	
	18.30 Uhr	Rosenkranzprozession ab Kendlbruck
	19.00 Uhr	Hl. Amt in Maria Hollenstein (569. Fatimafeier)
	Samstag, 18. Oktober 2025	
	Dritter Goldener Samstag	
	08.30 Uhr	Hl. Messe in Maria Hollenstein
	Sonntag, 19. Oktober 2025	
	08.30 Uhr	Hl. Amt – Kirchgang des Kameradschaftsbundes
	Samstag, 25. Oktober 2025	
	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz
	19.00 Uhr	Hl. Amt

Pfarrern

Samstag, 1. November 2025

Allerheiligen
 08.30 Uhr Hl. Hochamt
 13.00 Uhr Andacht
 beim Friedhofskreuz
 anschließend Gräber-
 segnung

Sonntag, 2. November 2025

Allerseelen
 08.00 Uhr Seelenrosenkranz und
 Seelenbitten
 08.30 Uhr Hl. Requiem
 anschließend Gräber-
 segnung und Libera

Sonntag, 9. November 2025

08.30 Uhr Hl. Amt – Kirchengang
 des Sportclubs

Mittwoch, 13. November 2025

18.30 Uhr Rosenkranzprozession
 ab Kendlbruck
 19.00 Uhr Hl. Amt in Maria Hollen-
 stein (570. Fatimafeier)

Sonntag, 23. November 2025

08.30 Uhr Hl. Amt –
 Cäcilienkirchengang der
 Musikkapelle

Samstag, 29. November 2025

19.00 Uhr Hl. Amt mit
 Adventkranzsegnung

Es wurden auch wieder einige Sauhaxn geopfert. Diese Tradition ist ein Sinnbild für die Bezwingung des Winters, des grimmigen Saubären, durch die Frühlingssonne.

Ein Dank für den reibungslosen Ablauf sowie für die tatkräftige Unterstützung gilt allen, die in der Organisation und bei der Ausrichtung mitgeholfen haben.

Andreas Zagler



Georgiritt in Thomatal

Bei herrlichem Frühlingswetter fand heuer am 27. April der Georgiritt statt. Anschließend an den Festgottesdienst, zelebriert von unserem P. Amar und umrahmt vom Männergesangsverein Mauterndorf, erfolgte der feierliche Einzug von fast 60 Rössern und Reitern.

Nach der Segnung von Pferden, Reitern und Brotscheiben durch P. Amar folgte der Umritt, angeführt von den Ermannsdorfer Klöckern und dem Musikverein Thomatal.



Liturgieplan

Thomatal



Regelmäßige Gottesdienste

Freitag	18.30 Uhr	Beichtgelegenheit am ersten Freitag im Monat
	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	08.30 Uhr	Hl. Amt (Pfarrgottesdienst) am ersten und letzten Sonntag im Monat
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Amt in Thomatal (Pfarrgottesdienst) an den übrigen Wochenenden im Monat

SEPTEMBER

Freitag, 5. September 2025

18.30 Uhr	Herz-Jesu-Freitag Rosenkranz und Gebet für die Familien
19.00 Uhr	Hl. Messe

Donnerstag, 11. September 2025

08.00 Uhr	Hl. Messe zum Schulbeginn
-----------	------------------------------

Sonntag, 14. September 2025

08.30 Uhr	Schutzengelprangtag Hl. Hochamt zum Titular- und Prinzipalfest der Schutzengel- Bruderschaft anschließend Prozession
-----------	---

Donnerstag, 25. September 2025

19.00 Uhr	Monatsrosenkranz
-----------	------------------

OKTOBER

Oktoberrosenkranz

18.30 Uhr	jeden Freitag im Oktober
-----------	-----------------------------

Freitag, 3. Oktober 2025

18.30 Uhr	Herz-Jesu-Freitag Rosenkranz und Gebet für die Familien
19.00 Uhr	Hl. Messe

Samstag, 18. Oktober 2025

08.30 Uhr	Erntedankfest Hl. Hochamt anschließend Prozes- sion – Kirchengang des Kameradschaftsbundes
-----------	---

OKTOBER

Samstag, 25. Oktober 2025

19.00 Uhr	Monatsrosenkranz
-----------	------------------

Sonntag, 26. Oktober 2025

08.30 Uhr	Hl. Amt – Kirchengang der Ehejubilare
-----------	--

NOVEMBER

Samstag, 1. November 2025

08.30 Uhr	Allerheiligen Hl. Hochamt
14.30 Uhr	Andacht anschließend Gräbersegnung

Sonntag, 2. November 2025

08.30 Uhr	Allerseelen Hl. Requiem anschließend Gräber- segnung und Libera
-----------	---

Freitag, 7. November 2025

18.30 Uhr	Herz-Jesu-Freitag Rosenkranz und Gebet für die Familien
19.00 Uhr	Hl. Messe

Freitag, 21. November 2025

19.00 Uhr	Hl. Messe – Cäcilienkirchengang der Musikkapelle
-----------	--

Dienstag, 25. November 2025

19.00 Uhr	Monatsrosenkranz
-----------	------------------

Freitag, 28. November 2025

19.00 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
-----------	-------------------------------------

Liturgieplan Unternberg



Regelmäßige Gottesdienste

Donnerstag	18.15 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Beichtgelegenheit am ersten Donnerstag im Monat
Samstag	18.00 Uhr	Rosenkranz (Winterzeit: 17.00 Uhr)
Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Amt (Pfarrgottesdienst)

SEP.	Montag, 8. September 2025	
	08.30 Uhr	Hl. Messe zum Schulbeginn
OKTOBER	Oktoberrosenkranz	
	18.00 Uhr	jeden Samstag im Oktober
	Sonntag, 12. Oktober 2025	
	10.00 Uhr	Hl. Amt – Kirchgang des Kameradschaftsbundes
Sonntag, 19. Oktober 2025		
10.00 Uhr	Erntedankfest Hl. Hochamt anschließend Prozession	

NOVEMBER	Samstag, 1. November 2025	
	10.00 Uhr	Allerheiligen Hl. Hochamt
	14.00 Uhr	Andacht anschließend Gräber- segnung
	Sonntag, 2. November 2025	
10.00 Uhr	Allerseelen Hl. Requiem anschließend Gräber- segnung und Libera	
Sonntag, 9. November 2025		
10.00 Uhr	Hl. Amt – Kirchgang der Ehejubilare	

NOVEMBER	Sonntag, 23. November 2025	
	10.00 Uhr	Hl. Amt – Cäcilienkirchgang des Kirchenchores und der Musikkapelle
Samstag, 29. November 2025		
16.30 Uhr	Andacht mit Adventkranzsegnung	

Hauslehre in Thomatal

Am 30. März versammelten sich die Nachbarschaft und Freunde zur Hauslehre beim Ranner in der Gruben. Nach dem gemeinsamen Gebet führte uns Pfarrer Gerhard Fuchsberger durch das Thema „Das heilige Jahr 2025 – Pilger der Hoffnung“. Anschließend konnten sich alle in die Diskussion einbringen. Bei Kaffee und Kuchen ließen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Katharina Zehner



Kommunionempfang zu Hause

Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass auch in Zukunft unser Pfarrprovisor P. Shaju Varghese all jenen, denen es gesundheits- oder altersbedingt nicht mehr möglich ist, zur Kirche zu kommen, zu den wichtigsten kirchlichen Festen gerne die heilige Kommunion nach Hause bringt. Derzeit werden in den drei Pfarren knapp zehn Personen besucht. Sollte jemand neu in die Kommunionliste aufgenommen werden wollen, bitten wir um eine entsprechende telefonische Meldung, entweder in der Pfarrkanzlei Ramingstein 06475/223 oder Unternberg 06474/6208.

Kirchenbeitrag Frühzahler-Aktion

Da sich heuer die Abrechnung durch die Finanzkammer etwas verzögert hat, können wir erst jetzt allen, die sich an der Frühzahler-Aktion der Kirchenbeitragsstelle beteiligt haben, ein herzliches Vergelt's Gott sagen. Dadurch ist Ramingstein ein Bonus von € 2.732,24 zugefallen, Thomatal einer von € 977,41 und Unternberg einer von € 2.669,58, in allen drei Fällen jeweils eine leichte Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Die Pfarrkirchenräte

Segnung von Vieh und Stall

Wie in den vergangenen Jahren besteht auch heuer wieder in der Zeit um den Leonharditag (6. November) die Möglichkeit einer Segnung von Vieh und Stall. Wer eine solche Segnung wünscht, wird gebeten, sich zur Vereinbarung eines Termins entweder in der Pfarrkanzlei Ramingstein 06475/223 oder Unternberg 06474/6208 zu melden.



Unsere Gottesdienstordnungen sind auch im Internet einsehbar:

www.ramingstein.at | www.thomatal.at | www.unternberg.gv.at

Impressum:

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Pfarramt Ramingstein-Thomatal | 5591 Ramingstein Kirchtratten 66 | Tel.: 06475 223 | E-Mail: pfarre.ramingstein@eds.at | Pfarramt Unternberg 5585 Unternberg | Am Dorfplatz 5 | Tel.: 06474 6208 | pfarre.unternberg@eds.at | Layout und Design: netcontact.at